

Stadt Dinslaken Der Bürgermeister	
<b>Stellungnahme der Verwaltung zur Vorlage Nr. 919</b>	
Beratungsfolge	TOP
Planungs-, Umweltschutz-, Grünflächen- und Stadtentwicklungsausschuss	13.02.2012
Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung	21.02.2012
Hauptausschuss	20.03.2012
Stadtrat	27.03.2012
für <b>öffentliche</b> Sitzung	Datum: 08.02.2012 bearbeitet von: Gerd Lantermann Fachdienst Vermessung, GEO-Dienste, Liegen- schaften
<b>Betreff:</b> <b>Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der FDP-Fraktion vom 04.02.2012 zur Vorlage Nr. 919</b>	
Finanzielle Auswirkungen: Mittel stehen zur Verfügung:	

<u>Stellungnahme</u>
----------------------

Mit Schreiben vom 04.02.2012 beantragt die Fraktion der FDP, die Beschlussfassung der Vorlage Nr. 919 – Potenzial- und Machbarkeitsanalyse für den Standort der alten Feuer- und Rettungswache – zurückzustellen, bis ein verbindliches Angebot des Eigentümers des Technischen Rathauses über eine langfristige Anschlussvermietung oder einen Erwerb des Objektes vorliegt. Weiterhin wird beantragt, mit dem Eigentümer des Technischen Rathauses Kontakt aufzunehmen und diesen zur Abgabe entsprechender Angebote aufzufordern. Der Antrag ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Die Verwaltung nimmt zum o. g. Antrag wie folgt Stellung:

Aufgrund des vorhandenen Potenzials des Standorts der alten Feuer- und Rettungswache und der angrenzenden Grundstücke bestehen keine Bedenken, diese Fläche nach Maßgabe der vorliegenden Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zu entwickeln. Die Fläche bietet mit ca. 10.000 m<sup>2</sup> realisierbarer Nutzfläche so große Reserven, dass zunächst durchaus die Ansiedlung, z. B. eines Ärztehauses möglich ist. Hiervon unbenommen ist, zu einem späteren Zeitpunkt ein Bürogebäude zur Verlagerung des Technischen Rathauses zu errichten, sofern die Gespräche mit dem Eigentümer des Technischen Rathauses nicht zu einem für die Verwaltung wirtschaftlichen Ergebnis führen.

Insoweit sollte dem vorliegenden Antrag nicht gefolgt werden.

In Vertretung

Dr. Michael Heidinger

Dr. Thomas Palotz  
Beigeordneter